

Herzlich
Willkommen

Zum

Fachgespräch ↗

Arbeit eines ambulanten
Hospizdienstes als Teil
des palliativen Netzwerkes

Ansgar Ulrich
Christlicher Hospizdienst
Dresden e.V.

FACHGESPRÄCH 1

Begrüßung &
Vorstellung...

Die Arbeit eines
Hospizdienstes...

Palliative
Netzwerke...

Erfahrungen...

Chancen &
Grenzen?

Austausch/Fragen...

FAZIT für die
große Runde

JEDER MOMENT IST LEBEN!

Hausarzt/
Facharzt
(AAPV)

Ambulanter
Hospizdienst

Kranken-
haus /
Palliativstat. /
Sozialdienst

An- /
Zugehörige

Stationäre
Hospize

Ganzheitliche
Fürsorge /
Palliatives
Netzwerk

SAPV /
Brücken-
teams

amb.
Pflegedienste

Tagespflge

stationäre
Pflegeeintr.

Seelsorge

Kurzzeitpflege

Einnichtg. /
Dienste der
Eingliederghilfe

Krankenkasse /
Pflegekasse

Logo-
pédie
Apotheke

Musik- /
Kunsttherapie

Psycho-
therapie

amb.
Beratg. Stellen

Sanitätshäuser

Physio-
therapie

Träger-
dienste

Aufgaben eines Hospizdienstes

Sind u.a. ...

♥ sind die EA!

„LEBEN BIS ZULETZT!“

- psychosoziale Begleitung
Von schwerstkranken u. sterbenden Menschen
sowie ihrer An- / Zugehörigen
(Wohnung, Pflegeeinrichtg., im Krankenhaus,
Tageshospiz, ...)
- Begleitung Trauernder (Einzelgespr., Gruppen)
- Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
Diensten, Personen
- Gewinnung, Schulung + Weiterbildung ehrenamtl.
Hospizbegleiter
- Bildungsarbeit + Beratung für Laien + Fach-
kräfte, die mit sterbenden u. trauernden Menschen
arbeiten
- Öffentlichkeitsarbeit zur Bekanntmachung der
Angebote + Mögl.keiten einer umfassenden palliativen
Versorgung

Was braucht der Mensch?

Chancen von Netzwerk- arbeit ...

Wir brauchen einander!

- Betroffener + seine Familie wird durch ein „Netz von Engagement“ getragen, Entlastung
- Ausstrahlung von Kompetenz und das Gefühl von Sicherheit wird vermittelt (vs. Empfinden von ↑ Unsicherheit)
- Selbstbestimmung + Wünsche des Betroffenen finden Beachtung ⇒ Drehtüreffekte werden vermieden
- Betroffener kann zur Ruhe kommen, die er zum Sterben benötigt
- Reintegration des Sterbens in die Familie +
- Gewinn an Professionalität (↑ gemeinsames Basiswissen, Wissen über Möglichkeiten + Grenzen der Koop. partner, ...)